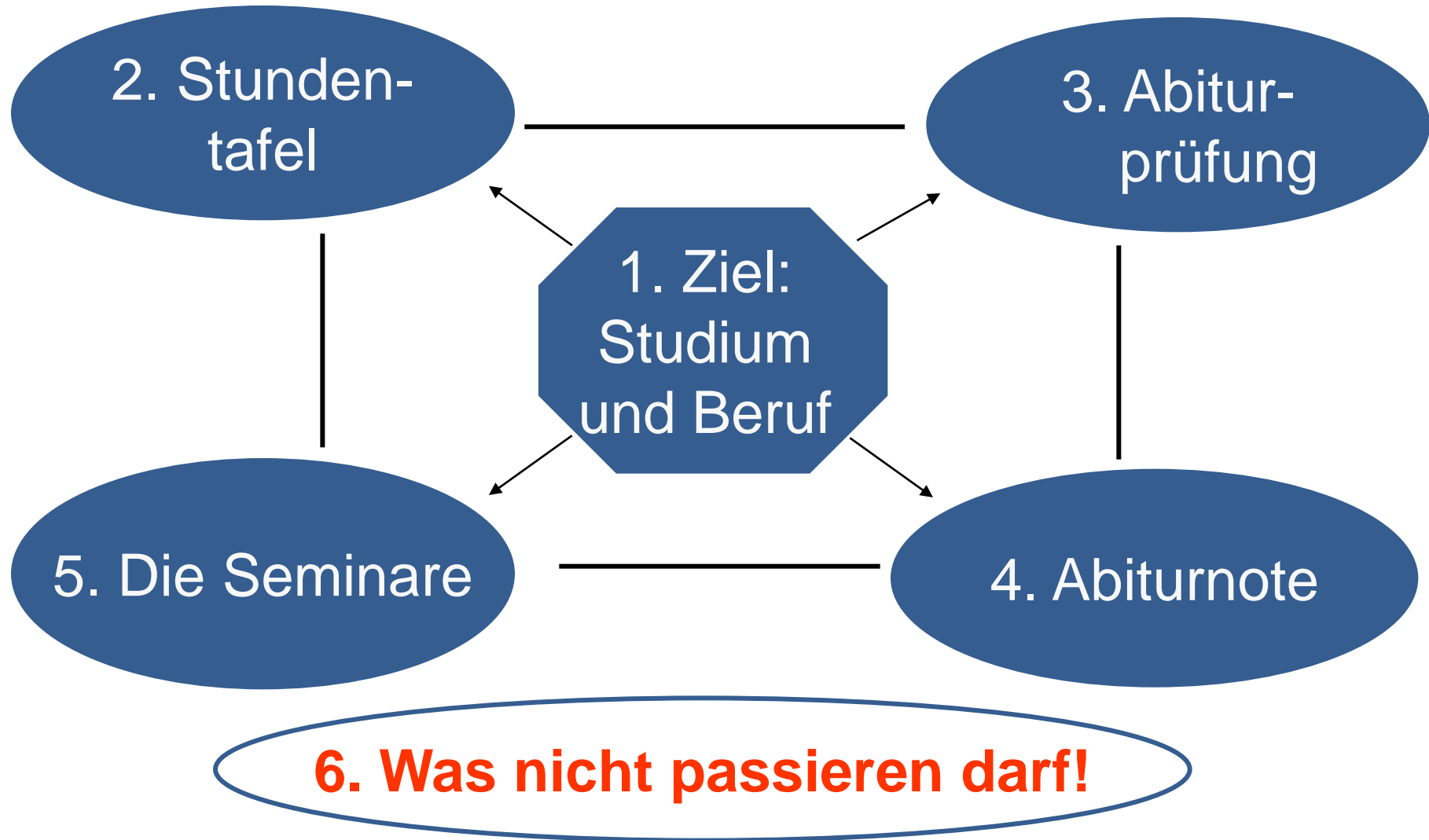


**Auswirkungen einer
Spätbeginnenden Fremdsprache
auf die
Oberstufe
des
bayerischen Gymnasiums**

Chiemgau-Gymnasium Traunstein

10.03.2010, OStR Thumser

Gliederung



2. Stunden- tafel

Studentafel der Jgst. 11 und 12

<u>Fach bzw. Fächergruppe</u>	<u>11</u>	<u>12-1/12-2</u>	(Ges: mind. 66 <u>Wo.std.</u>)
Religion (K, Ev oder Eth)	2	2	<u>Pflicht:</u> 30 Wochenstunden
Deutsch	4	4	
Mathematik	4	4	
Geschichte + Sozialkunde	2+1	2+1	
Sport	2	2	
Nw1 (Ph, C oder B)	3	3	<u>Wahlpflicht:</u> 25/26 Wochenstunden
Fs1 (E, F, L, Sp)	4	4	
Nw2 oder Inf oder Fs2	3/4		
Geo oder WR	2	2	
Kunst oder Musik	2	2	
W-Seminar	2	2/0	<u>freie Wahl:</u> 11/10 Wochenstunden
P-Seminar	2	2/0	
weitere indiv. Profilbildung	5/4		

Studentenafel mit **Italienisch** (spät beginnende Fs) (für die Jgst. 11 und 12)

<u>Fach bzw. Fächergruppe</u>	<u>11</u>	<u>12-1/12-2</u>	<u>(Ges: 66 Wo.std.)</u>
Religion (K, Ev oder Eth)	2	2	Pflicht:
Deutsch	4	4	
Mathematik	4	4	
Geschichte + Sozialkunde	2+1	2+1	
Sport	2	2	
Nw1 (Ph, C oder B)	3	3	
Fs1 (E, F, L, Sp)	4	4	Folge: Eingeschränkte Wahlmöglichkeiten bei 66 Wo.std. 28 Wochenstunden
Italienisch	3	3	
Geo oder WR	2	2	
Kunst oder Musik	2	2	
W-Seminar	2	2/0	
P-Seminar	2	2/0	
weitere indiv. Profilbildung		2	freie Wahl: 8 Wochenstunden

interaktiver Fächerplaner

online unter

www.gymnasiale-oberstufe-bayern.de

→ Fächerwahl

→ Fächerplaner

3. Abitur- prüfung

Abiturprüfung in Bayern

1. Deutsch	schriftlich
2. Mathematik	schriftlich
3. Fortgeführte Fremdsprache	nach Wahl des Schülers
4. und 5. Fach nach Wahl des Schülers darunter ein GPR-Fach	1 schriftlich 2 mündlich

Schriftliche Abiturprüfung in einer modernen Fremdsprache wird durch eine mündliche Prüfung (in 12/2) ergänzt.

In einer spätbeginnenden Fremdsprache kann nur eine mündliche Abiturprüfung gewählt werden.

Wahl der Abiturprüfungsfächer Sonderfälle

- Mit der Belegung eines Additums wird eine weitere Abiturprüfung bereits in Jgst. 10 festgelegt
 - Sport: schriftliche oder mündliche Abiturprüfung nur mit Additum „Sporttheorie“ (2 Std.)
 - Aber: **Spätbeginnende Fremdsprache** => Erhöhung des Pflichtstundenmaßes (7 Profilstunden statt 5!)
 - Kunst und Musik:
 - ohne Additum nur mündliche Abiturprüfung
 - mit Additum (2 Std in KU, 1 Std in Mu) nur schriftliche Abiturprüfung
 - Additum „Bildnerische Praxis“ (2 Std.)
 - Aber: **Spätbeginnende Fremdsprache** => Erhöhung des Pflichtstundenmaßes (7 Profilstunden statt 5!)
 - Lehrplanalternativen oft nur mündliche Prüfung
-

4. Abiturnote

(„Qualifikationssystem“)

Gesamtqualifikation = Leistungen in Jgst. 11 und 12 + Abiturprüfung

(Wahl-)Pflicht-Einbringung: 30 HJL

Profil-Einbringung: 10 HJL

**40 x 15 P.
= 600 P.**

5 Abiturprüfungen

**5 x 60 P.
= 300 P.**

max. 900 Punkte (= 1,0)

Leistungen in den Jgst. 11 und 12: max. 600 Punkte = 40 x (max. 15 Punkte)

Pflicht- und Wahlpflichteinbringung	
FACH	HJL
Deutsch	4
Mathematik	4
Fremdsprache (4-stündig)	4
Religion/Ethik	3
Geschichte + Sozialkunde	3
Geographie oder Wirtschaft und R	3
Kunst oder Musik	3
Naturwissenschaft 1	3*
Naturwissenschaft 2 / Informatik / Fremdspr. 2*	1
eine weitere Einbringung für 4. und 5. Abiturfach	2
Summe	30 (31*)

Grundregel:
**je ein
„Streichresultat“**

(*bei Fs 2: vier Hjl. in Nw 1)

Leistungen in den Jgst. 11 und 12: max. 600 Punkte = 40 x (max. 15 Punkte)

Profileinbringung	
	HJL
W-Seminar	2
Seminararbeit im W-Seminar entspricht	2
P-Seminar entspricht	2
sonstige, z. B. für - weitere Wahlpflichtfächer - für Profulfächer (z. B. Chor, Orchester) - für Sport (maximal 3) bzw. für Informatik oder Fs 2 als Abiturfächer	4
Summe	10 (9*)

Leistungen in den Jgst. 11 und 12: max. 600 Punkte = 40 x (max. 15 Punkte)

Pflicht- und Wahlpflichteinbringung	
FACH	HJL
Deutsch	4
Mathematik	4
Fremdsprache (4-stündig)	4
Religion/Ethik	3
Geschichte + Sozialkunde	3
Geographie oder Wirtschaft und Recht	3
Kunst oder Musik	3
Naturwissenschaft 1	4
Italienisch / Informatik / Fremdspr. 2*	3
eine weitere Einbringung für 4. und 5. Abiturfach	2
Summe	33

Leistungen in den Jgst. 11 und 12: max. 600 Punkte = 40 x (max. 15 Punkte)

Profileinbringung	
	HJL
W-Seminar	2
Seminararbeit im W-Seminar entspricht	2
P-Seminar entspricht	2
sonstige, z. B. für - für Profulfächer (z. B. Chor, Orchester) - für Sport (maximal 3) bzw. für Informatik oder Fs 2 als Abiturfächer	1
Summe	7

Sonderfall der „Optionsregel“

- Belegt ein Schüler ab Jgst. 10 eine neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache (z. B. **Italienisch statt Latein**)
- und wählt er seine Abiturfächer bzw. andere Belegungen so, dass er auf mehr als 40 verpflichtende Einbringungen käme (z. B. als 5. Abiturfach Sport oder Informatik)

so kann er

in zwei verschiedenen Fächern – mit Ausnahme der Abiturfächer und der Naturwissenschaft – je eine Einbringung streichen.